

Pressemitteilung

Wir backen Weihnachten: Außenwerbung für die Innungsbäcker

Berlin, 23. November 2021 – Die Werbegemeinschaft des Deutschen Bäckerhandwerks startet eine Plakataktion auf Großflächen, um das wichtige Weihnachtsgeschäft der Innungsbäcker zusätzlich zu stärken: Ab dem 14. Dezember prangt in Großstädten ein aufmerksamkeitsstarkes Weihnachtsmotiv an zahlreichen Orten. Das Highlight ist der QR-Code auf dem Plakat, von dem die Innungsbäcker direkt profitieren: Er führt zum Bäckerfinder, der jetzt von allen Mitgliedern auf Aktualität hin geprüft werden sollte.

Auf roter Signalfarbe strahlt den Passanten ab dem 14. Dezember ein weihnachtlicher Rauschebart entgegen. Erst auf den zweiten Blick wird klar: Es handelt sich um zwei frisch mit Puderzucker bestreute Vanillekipferl— zum Anbeißen lecker und wie viele andere weihnachtliche Spezialitäten beim Innungsbäcker zu haben. Das auffällige Plakat wird mitten im Weihnachtsgeschäft an Standorten in den Großstädten Berlin, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Kiel, Köln, München, Nürnberg und Stuttgart zu sehen sein. "Mit dieser großen Aktion zum Jahresende möchten wir noch einmal für die Innungsbäcker mit ihrer Qualität und Vielfalt werben", so Maren Andresen, Vorstandsvorsitzende der Werbegemeinschaft des Deutschen Bäckerhandwerks. "Das Bäckerhandwerk verwöhnt die Kunden gerade zur Weihnachtszeit mit verführerischen Plätzchen, saftigen Lebkuchen und verschiedensten Stollen. Darauf sind wir stolz und zeigen es auch gerne."

Aufruf an die Innungsbäcker: Profitieren durch Datenpflege

Die Plakate hängen an prominenten Plätzen wie am Berliner Alexanderplatz, an der Donnersbergerbrücke in München und am Hamburger S-Bahnhof Altona, doch auch an zahlreichen anderen Orten mit Publikumsverkehr. Von der Werbeaktion profitieren können alle Innungsbäcker, die jetzt ihre Daten im Bäckerfinder auf ihre Aktualität prüfen. "Passanten gelangen direkt mit einem QR-Code auf dem Plakat zum Bäckerfinder und können sich über Betriebe in ihrer Nähe informieren", erklärt Geschäftsführerin Susanne Fauck und weist darauf hin: "Korrekt angegebene Öffnungszeiten und Adressen sind das A und O für die Erschließung neuer Kunden." Um Wiedererkennungsmomente im eigenen Betrieb zu schaffen, können Innungsbäcker das



Pressemitteilung

weihnachtliche Motiv im Mitgliederbereich herunterladen, bei Bedarf individualisieren und in ihren Filialen aufhängen: https://t1p.de/7m5s

Über den Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V.

Der 1948 gegründete Zentralverband vertritt die deutschen Innungsbäcker auf lokaler und regionaler sowie Bundes- und EU-Ebene. Als Spitzenverband des backenden Gewerbes in Deutschland verfolgt er die Interessen von deutschlandweit über 10.000 Betrieben mit mehr als 250.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 14,45 Milliarden Euro in Bäckereien und Konditoreien. Der Zentralverband setzt sich auf allen politischen Ebenen gemeinsam mit den Landesinnungsverbänden und den Bäckerinnungen für die Interessen seiner Mitglieder ein und sichert bzw. verbessert so die unternehmerischen Rahmenbedingungen der deutschen Innungsbäcker. Auch die Förderung des Nachwuchses ist ein zentraler Punkt in der Verbandsarbeit. Mit Initiativen wie "Bäckman" oder "Back dir deine Zukunft" werden gezielt Kinder und Jugendliche auf den Beruf des Bäckers aufmerksam gemacht. Genuss- und backinteressierte Verbraucher können sich zudem über die Internetseite der IN-Bäcker www.innungsbaecker.de rund um die Themen Brot, Backwaren und das Bäckerhandwerk informieren. Der Zentralverband wird durch das Präsidium des Bäckerhandwerks mit Michael Wippler als Präsidenten sowie Hauptgeschäftsführer Daniel Schneider vertreten. Weitere Informationen zum ZV unter: www.baeckerhandwerk.de.

Pressekontakt

Meike Bennewitz

Tel: (030) 20 64 55-45

E-Mail: presse@baeckerhandwerk.de
Internet: www.baeckerhandwerk.de